

249934 - Das Urteil über das Spielen von Spielen, die das Feiern der Feste der Nichtmuslime beinhalten

Frage

Meine Schwester und ich spielen ein Kochspiel. In der Hälfte des Spiels wird eines ihrer Feste gefeiert. Wir pflegten die Dekoration des Restaurants zu verändern, doch hörten wir damit auf. Wir können jedoch im Spiel nicht vorankommen, wenn wir nicht den besonderen Teil, der mit dem Feiern zu tun hat, überwinden. Begehen wir eine Sünde, wenn wir dieses Spiel weiterspielen?

Detaillierte Antwort

Das Feiern der Feste der Nichtmuslime ist nicht erlaubt, und auch nicht das Feiern einiger seitens der Muslime erfundenen Feste, selbst wenn das der Teil eines Spiels sein sollte, weil man mit dem Verbotenen (Haram) nicht einverstanden bzw. zufrieden sein darf, geschweige denn, daran teilzunehmen.

Die Muslime haben keine anderen Feste, die sie feiern, außer dem Fest des Fastenbrechens ('Id Al-Fitr) und dem Opferfest ('Id Al-Adha). Alles darüberhinaus gehört zu erfundenen Festen. Wenn so etwas zum Ziele der Anbetung ausgeübt wird, so gehört es zur tadelswerten Neuerung. Und wenn es nur aus Brauch (Tradition) getan wird, so ist es verboten, weil es eine Nachahmung der Nichtmuslime darstellt, da sie dafür bekannt sind, Feiertage und Feierlichkeiten zu erfinden.

Abu Dawud (1134) und An-Nasai (1556) überlieferten von Anas -möge Allah zufrieden mit ihm sein-, dass er sagte: „Der Prophet -Allahs Segen und Frieden auf ihm- betrat Medina, während sie (die Einwohner) zwei Feste hatten, an denen sie Spiele spielten, worauf er sagte: ‚Was sind diese zwei Tage?‘ Sie sagten: ‚Wir pflegten an ihnen in der vorislamischen Zeit (Jahiliyyah) zu spielen.‘ Daraufhin sagte der Gesandte Allahs -Allahs Segen und Frieden auf ihm-: „Gewiss hat euch Allah die zwei (Feste) mit besseren zwei ersetzt, dem Opferfest ('Id Al-Adha) und dem Fest

des Fastenbrechens ('Id Al-Fitr).“

Shaikh Al-Albani hat ihn in „As-Silsilatu-s-Sahihah“ (2021) für authentisch (Sahih) erklärt.

Und der Prophet -Allahs Segen und Frieden auf ihm- sagte: „Wer ein Volk nachahmt, gehört zu ihm (ihnen).“ Überliefert von Abu Dawud (4031) und von Schaikh Al-Albani in „Sahih Sunan Abi Dawud“ für authentisch (Sahih) erklärt.

Wenn man dieses Fest im Spiel nicht überspringen kann und daran Teilnehmen muss, so darf das Spiel nicht weitergespielt werden. Und es gibt reichlich viele erlaubte Spiele, die solche Dinge nicht beinhalten.

Solche Spiele erziehen die Kleinen zur Liebe zur Falschheit und gewöhnen sie daran, so dass sie beginnen den Valentinstag zu feiern, den Tag der Barbiepuppe, den Geburtstag etc. Es muss davor gewarnt und bei den Kleinen eine Abneigung davor beigebracht werden.

Für mehr Informationen siehe die Frage Nr. ([237205](#)).

Und Allah weiß es am besten.